

SLB gibt Geschäftsergebnisse für das 3. Quartal 2023 bekannt

23.10.2023 | [Business Wire](#)

- Der Umsatz von 8,31 Milliarden \$ steigt um 3 % gegenüber dem Vorquartal und um 11 % gegenüber dem Vorjahr
- GAAP EPS von 0,78 \$ steigt um 8 % gegenüber dem Vorquartal und um 24 % gegenüber dem Vorjahr
- Der SLB zurechenbare Nettogewinn in Höhe von 1,12 Milliarden \$ stieg um 9 % gegenüber dem Vorquartal und um 24 % gegenüber dem Vorjahr
- Das bereinigte EBITDA in Höhe von 2,08 Milliarden \$ stieg gegenüber dem Vorquartal um 6 % und gegenüber dem Vorjahr um 18 %
- Der Cashflow aus dem operativen Geschäft betrug 1,68 Milliarden \$ und der freie Cashflow 1,04 Milliarden \$
- Das Board genehmigte eine vierteljährliche Bardividende in Höhe von 0,25 \$ pro Aktie

[SLB](#) (NYSE: SLB) gab heute die Ergebnisse für das dritte Quartal 2023 bekannt.

Ergebnisse für das dritte Quartal

	(Angaben in Millionen, außer Beträge je Aktie)				
	Drei Monate zum Ende		Änderung		
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell Im Jahr	
	2023	2023	2022		
Umsatz	8.310 \$	8.099 \$	7.477 \$	3 %	11 %
Ergebnis vor Steuern - GAAP-Basis	1.395 \$	1.293 \$	1.134 \$	8 %	23 %
Gewinnmarge vor Steuern - GAAP-Basis	16,8 %	16,0 %	15,2 %	82 Bps	161 Bps
SLB zurechenbarer Nettogewinn - GAAP-Basis	1.123 \$	1.033 \$	907 \$	9 %	24 %
Verwässertes Ergebnis je Aktie - GAAP-Basis	0,78 \$	0,72 \$	0,63 \$	8 %	24 %
Bereinigtes EBITDA*	2.081 \$	1.962 \$	1.756 \$	6 %	18 %
Bereinigte EBITDA-Marge*	25,0 %	24,2 %	23,5 %	82 Bps	155 Bps
Operatives Segmentergebnis vor Steuern*	1.683 \$	1.581 \$	1.400 \$	6 %	20 %
Operative Marge des Segments vor Steuern*	20,3 %	19,5 %	18,7 %	73 Bps	153 Bps
SLB zurechenbarer Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften*	1.123 \$	1.033 \$	907 \$	9 %	24 %
Verwässerter Gewinn je Aktie, ohne Belastungen und Gutschriften*	0,78 \$	0,72 \$	0,63 \$	8 %	24 %
Umsatz nach geografischen Gebieten					
International			6.614 \$		

6.297 \$

5.881 \$

Nordamerika	1.643	1.746	1.543	-6 %	6 %
Sonstige	53	56	53	n/m	n/m
	8.310 \$	8.099 \$	7.477 \$	3 %	11 %

*Hierbei handelt es sich um nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen. Siehe Abschnitte "Geschäftsbereiche" und "Ergänzende Informationen" für Details.

n/m = nicht aussagekräftig

(Angaben in Millionen)

Drei Monate zum Ende Änderung

30. Sept. 30. Juni 30. Sept.

Sequenziell Im Jahresvergleich

2023 2023 2022

Umsatz nach Geschäftsbereich

Digital & Integration	982 \$	947 \$	900 \$	4 %	9 %
Reservoir Performance	1.680	1.643	1.456	2 %	15 %
Well Construction	3.430	3.362	3.084	2 %	11 %
Production Systems	2.367	2.313	2.150	2 %	10 %
Sonstige	(149)	(166)	(113)	n/m	n/m
	8.310 \$	8.099 \$	7.477 \$	3 %	11 %

Betriebsergebnis vor Steuern nach Geschäftsbereich

Digital & Integration	314 \$	322 \$	305 \$	-2 %	3 %
Reservoir Performance	344	306	244	13 %	41 %
Well Construction	759	731	664	4 %	14 %
Production Systems	319	278	224	15 %	42 %
Sonstige	(53)	(56)	(37)	n/m	n/m
	1.683 \$	1.581 \$	1.400 \$	6 %	20 %

Operative Marge vor Steuern nach Geschäftsbereich

Digital & Integration	32,0 %	34,0 %	33,9 %	-200 Bps	-186 Bps
Reservoir Performance	20,5 %	18,6 %	16,7 %	190 Bps	376 Bps
Well Construction	22,1 %	21,7 %	21,5 %	38 Bps	58 Bps
Production Systems	13,5 %	12,0 %	10,4 %	147 Bps	305 Bps
Sonstige	n/m	n/m	n/m	n/m	n/m
	20,3 %	19,5 %	18,7 %	73 Bps	153 Bps

n/m = nicht aussagekräftig

Internationale Märkte fördern profitables Wachstum

Der CEO von SLB, Olivier Le Peuch, bemerkte: "Unsere Ergebnisse für das dritte Quartal reflektieren weiterhin eine starke Performance im bisherigen Jahresverlauf mit einem Umsatzwachstum von 19 % und

einem Anstieg des bereinigten EBITDA von 28 %. Diese Ergebnisse, die unsere Finanzziele für das Gesamtjahr untermauern, wurden von einem anhaltenden Wachstum auf den internationalen Märkten getragen, in denen wir das neunte Quartal in Folge ein zweistelliges Wachstum im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen konnten."

"Im Vergleich zum Vorjahresquartal legte der internationale Umsatz um 12 % zu und überholte damit das Wachstum in Nordamerika, das 6 % betrug. Im Jahresvergleich stieg der weltweite Umsatz im dritten Quartal um 11 % und die operative Marge des Segments vor Steuern um 153 Basispunkte (bps) auf 20 %. Darüber hinaus haben wir unsere operative Marge vor Steuern das 11. Quartal in Folge gegenüber dem Vorjahr gesteigert."

"Ich bin sehr erfreut über diese Ergebnisse, die deutlich machen, wie SLB diesen mehrjährigen Wachstumszyklus weiterhin erfolgreich bestreitet. Unsere differenzierten Technologie- und Dienstleistungsangebote in Verbindung mit unserem Fokus auf die Qualität unserer Einnahmen haben ein profitables Wachstum ermöglicht und unsere bereinigte EBITDA-Marge auf ein neues Konjunkturhoch von 25 % gesteigert."

Starke sequenzielle Performance, angeführt vom Nahen Osten und Asien

"Der Umsatz im dritten Quartal ist im Vergleich zum Vorquartal um 3 % gestiegen, was einem Zuwachs von mehr als 200 Millionen \$ entspricht. Diese Entwicklung ist auf die Region Naher Osten und Asien zurückzuführen, die im Berichtsquartal um 8 % wuchs und weiterhin eine positive Investitionsdynamik aufweist. Unser starkes Quartalsergebnis wurde durch ein breit angelegtes Wachstum in Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Indonesien, China, Malaysia, Kuwait und Oman angetrieben."

"In ähnlicher Weise sind die Umsätze in unserem Offshore-Geschäft gestiegen, da unsere Tätigkeit weiterhin von den Betreibern profitiert, die an der Erneuerung des Angebots, der Beschleunigung der Zykluszeiten und der Steigerung der Produktivität ihrer Anlagen arbeiten. Dies war besonders in Offshore-Afrika, -Brasilien und -Skandinavien zu beobachten."

"Insgesamt ist unsere operative Segmentmarge vor Steuern im dritten Quartal gegenüber dem Vorquartal um 73 Basispunkte gestiegen. Außerdem haben wir einen starken operativen Cashflow von 1,68 Milliarden \$ und einen freien Cashflow von 1,04 Milliarden \$ erwirtschaftet."

"Ich möchte dem SLB-Team für diese beeindruckenden Ergebnisse meinen Dank aussprechen."

Wachstum angetrieben durch das Kerngeschäft

"Wir sind davon überzeugt, dass die Marktgrundlagen für unser Geschäft auch in Zukunft sehr attraktiv sind. Die Öl- und Gasindustrie wird weiterhin von einem mehrjährigen Wachstumszyklus profitieren, der sich auf die internationalen und Offshore-Märkte verlagert hat, wo wir eindeutig Marktführer sind. Zugleich steigen die Ausgaben im Upstream-Bereich, da die Betreiber weiterhin in langzyklische Erschließungen, Erweiterungen der Produktionskapazitäten, Exploration und Bewertung sowie verbesserte Gasförderung investieren. Der langfristige Charakter dieser globalen Investitionen unterstreicht die Breite, Dauerhaftigkeit und Widerstandsfähigkeit dieses Zyklus, und wir gehen davon aus, dass diese Marktdynamik auch in den kommenden Jahren für profitables Wachstum sorgen wird."

"Das Kerngeschäft von SLB ist für diese sich bietende Gelegenheit bestens gerüstet. Das Kerngeschäft, das die Bereiche Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems umfasst, konnte seinen Umsatz im bisherigen Jahresverlauf um 22 % steigern und die operative Marge vor Steuern um 295 Basispunkte erhöhen. Die Kunden entscheiden sich weiterhin für SLB als ihren bevorzugten Partner, wenn es um die Schaffung von Mehrwert durch unser unübertroffenes Technologieangebot geht, und unsere führende Position im internationalen und Offshore-Geschäft ist perfekt auf die Aktivitätstrends des Zyklus abgestimmt. Auf dem internationalen Markt profitieren wir weiterhin von unserem starken Engagement im Nahen Osten. Mit der Gründung unseres Joint Ventures OneSubsea mit Aker Solutions und Subsea7 haben wir außerdem unser konkurrenzloses Offshore-Angebot weiter gestärkt. Dieses Joint Venture bietet ein kombiniertes Technologieportfolio, das die Innovation und Effizienz in der Unterwasserproduktion vorantreiben und die Kunden dabei unterstützen wird, Ressourcen zu erschließen und Zykluszeiten zu reduzieren."

Starker Jahresabschluss

"Wir erwarten für das vierte Quartal ein anhaltendes sequenzielles Umsatzwachstum, das von den

Jahresendverkäufen im Bereich Digital & Integration und den saisonalen Produkt- und Ausrüstungsverkäufen im Bereich Production Systems getragen wird. Das vierte Quartal wird außerdem die Ergebnisse des Joint Ventures OneSubsea widerspiegeln."

"Ich blicke weiterhin sehr zuversichtlich auf unser Geschäft und freue mich auf die spannenden Möglichkeiten, die vor uns liegen. Wir werden uns weiterhin darauf konzentrieren, die finanzielle Performance zu steigern, und unsere Teams werden auch im kommenden Quartal starke Ergebnisse für unsere Kunden und Stakeholder erzielen."

Sonstige Ereignisse

SLB hat im Laufe des Quartals 2,6 Millionen Stammaktien zu einem Durchschnittspreis von 57,46 \$ pro Aktie für einen Gesamtkaufpreis von 151 Millionen \$ zurückgekauft.

Am 2. Oktober 2023 schlossen SLB, Aker Solutions und Subsea7 ihr zuvor angekündigtes Joint Venture ab. Das neue Unternehmen, OneSubsea, wird Innovation und Effizienz in der Unterwasserproduktion vorantreiben, indem es die Kunden bei der Erschließung von Ressourcen und der Reduzierung von Zykluszeiten unterstützt. OneSubsea umfasst nun die Unterwassergeschäfte von SLB und Aker Solutions, die ein breites, komplementäres Portfolio an Unterwasserproduktions- und -verarbeitungstechnologien, Produktionskapazitäten von Weltrang, Zugang zu branchenführender Expertise in den Bereichen Lagerstätten und Digitaltechnik, herausragende Fähigkeiten zur Pore-to-Process-Integration sowie verstärkte F&E-Kapazitäten umfassen.

Am 19. Oktober 2023 beschloss das Board of Directors von SLB eine vierteljährliche Bardividende in Höhe von 0,25 \$ pro ausstehender Stammaktie, zahlbar am 11. Januar 2024 an die am 6. Dezember 2023 eingetragenen Aktionäre.

Umsatzerlöse im dritten Quartal nach geografischen Gebieten

	(Angaben in Millionen)					
	Drei Monate zum Ende			Änderung		
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell Im Jahresvergleich		
	2023	2023	2022			
Nordamerika	1.643 \$	1.746 \$	1.543 \$	-6 %	6 %	
Lateinamerika	1.681	1.624	1.508	4 %	11 %	
Europa und Afrika*	2.091	2.031	2.039	3 %	3 %	
Naher Osten und Asien	2.842	2.642	2.334	8 %	22 %	
Eliminierungen und Sonstiges	53	56	53	n/m	n/m	
	8.310 \$	8.099 \$	7.477 \$	3 %	11 %	
International	6.614 \$	6.297 \$	5.881 \$	5 %	12 %	
Nordamerika	1.643 \$	1.746 \$	1.543 \$	-6 %	6 %	

*Einschließlich Russland und der kaspischen Region

n/m = nicht aussagekräftig

International

Der Umsatz in Lateinamerika in Höhe von 1,68 Milliarden \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 4 %, was auf höhere Umsätze mit Produktionssystemen vor der brasilianischen Küste zurückzuführen ist, die teilweise durch niedrigere Umsätze in Guyana ausgeglichen wurden. Im Jahresvergleich erhöhte sich der Umsatz um 11 %, angeführt von höheren Verkäufen von Produktionssystemen und verstärkten Bohrungen in Brasilien

sowie verstärkten Interventions-, Stimulations- und Bohraktivitäten in Argentinien.

Europa und Afrika verzeichneten einen Umsatzzanstieg von 3 % auf 2,09 Milliarden \$ gegenüber dem Vorquartal, was auf höhere Explorations-, Bohr- und Produktionsaktivitäten vor der Küste Angolas, Namibias, der Republik Kongo und Ugandas sowie auf höhere Umsätze mit Produktionssystemen in Skandinavien und Angola zurückzuführen ist. Im Jahresvergleich stieg der Umsatz um 3 %, was auf die verstärkte Explorations-, Bohr- und Produktionstätigkeit vor der afrikanischen Küste zurückzuführen ist.

Der Umsatz im Nahen Osten und in Asien in Höhe von 2,84 Milliarden \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 8 %, angetrieben von einem starken Wachstum in Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Indonesien, China, Malaysia, Kuwait und Oman. Dies ist auf höhere Bohr-, Interventions-, Stimulations- und Evaluierungsaktivitäten sowohl an Land als auch offshore zurückzuführen. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz um 22 %, getragen von einem deutlichen Wachstum in Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Kuwait und Ägypten.

Nordamerika

Nordamerika verzeichnete einen Umsatzzugang von 6 % auf 1,64 Milliarden \$ im Vergleich zum Vorquartal, was auf geringere Bohraktivitäten auf dem US-Festland und im US-amerikanischen Golf von Mexiko zurückzuführen ist. Der Offshore-Umsatz sank aufgrund geringerer Umsätze im Subsea-Bereich und geringerer Bohraktivitäten. Im Jahresvergleich stieg der Umsatz in Nordamerika um 6 % an, was auf den starken Absatz von Produktionssystemen an Land und im Meer sowie auf höhere Bohraktivitäten zurückzuführen ist. Diese Entwicklung wurde teilweise durch geringere Umsätze bei APS-Projekten in Kanada aufgrund niedrigerer Rohstoffpreise ausgeglichen.

Ergebnisse des dritten Quartals nach Geschäftsbereichen

Digital & Integration

	(Angaben in Millionen)					
	Drei Monate zum Ende			Änderung		
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell	Im Jahresvergleich	
	2023	2023	2022			
Umsatz						
International	737 \$	712 \$	671 \$	3 %	10 %	
Nordamerika	242	234	229	4 %	6 %	
Sonstige	3	1	-	n/m	n/m	
	982 \$	947 \$	900 \$	4 %	9 %	
Operatives Ergebnis vor Steuern	314 \$	322 \$	305 \$	-2 %	3 %	
Operative Marge vor Steuern	32,0 %	34,0 %	33,9 %	-200 Bps	-186 Bps	

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Bereich Digital & Integration in Höhe von 982 Millionen \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 4 %, was auf höhere APS-Umsätze in Ecuador und höhere digitale Umsätze zurückzuführen ist, die einen Anstieg der Verkäufe von Explorationsdaten in Angola, dem US-Golf von Mexiko und Malaysia beinhalten. Im Jahresvergleich stieg der Umsatz um 9 %, was auf ein starkes Wachstum der digitalen Umsätze zurückzuführen ist, das teilweise durch niedrigere APS-Umsätze in Kanada ausgeglichen wurde.

Die operative Marge vor Steuern von 32 % im Bereich Digital & Integration ging im Vergleich zum Vorquartal um 200 Basispunkte zurück, was auf eine geringere Rentabilität im APS-Geschäft zurückzuführen ist und die verbesserten digitalen Margen mehr als ausgleicht. Die operative Marge vor Steuern sank im Jahresvergleich um 186 Basispunkte aufgrund einer geringeren Rentabilität im APS-Geschäft, das durch

niedrigere Rohstoffpreise in Kanada beeinträchtigt wurde.

Reservoir Performance

	(Angaben in Millionen)				
	Drei Monate zum Ende			Änderung	
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell Im Jahresvergleich	
	2023	2023	2022		
Umsatz					
International	1.554 \$	1.512 \$	1.335 \$	3 %	16 %
Nordamerika	125	130	119	-4 %	5 %
Sonstige	1	1	2	n/m	n/m
	1.680 \$	1.643 \$	1.456 \$	2 %	15 %
Operatives Ergebnis vor Steuern	344 \$	306 \$	244 \$	13 %	41 %
Operative Marge vor Steuern	20,5 %	18,6 %	16,7 %	190 Bps	376 Bps

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Bereich Reservoir Performance in Höhe von 1,68 Milliarden \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 2 %, was in erster Linie auf verstärkte internationale Aktivitäten im Bereich Evaluierung und Stimulation zurückzuführen ist. Das Umsatzwachstum entfiel zu mehr als 70 % auf Europa und Afrika, vor allem auf Offshore-Angola, Namibia und das Vereinigte Königreich. Auch in Saudi-Arabien wurde aufgrund robuster Stimulationsaktivitäten ein starkes Wachstum erzielt, das durch geringere Einnahmen in Indien ausgeglichen wurde. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz um 15 %, was auf ein zweistelliges Wachstum in allen internationalen Regionen zurückzuführen ist, angeführt vom Nahen Osten und Asien, wo die Interventions- und Stimulationsaktivitäten zunahmen.

Die operative Marge vor Steuern im Bereich Reservoir Performance von 20 % stieg um 190 Basispunkte im Vergleich zum Vorquartal und um 376 Basispunkte im Vergleich zum Vorjahr und ist damit die höchste operative Marge vor Steuern in diesem Zyklus. Dieser Anstieg ist in erster Linie auf die höhere Aktivität, die Preisgestaltung und die verbesserte operative Hebelwirkung in den Bereichen Evaluierung und Stimulation zurückzuführen. Auch der Einsatz neuer Technologien trug zur Steigerung der Marge bei, insbesondere im Nahen Osten und in Westafrika.

Well Construction

	(Angaben in Millionen)				
	Drei Monate zum Ende			Änderung	
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell Im Jahresvergleich	
	2023	2023	2022		
Umsatz					
International	2.707 \$	2.582 \$	2.406 \$	5 %	13 %
Nordamerika	663	721	621	-8 %	7 %
Sonstige	60	59	57	n/m	n/m
	3.430 \$				

3.362 \$

3.084 \$

2 %

11 %

Operatives Ergebnis vor Steuern	759 \$	731 \$	664 \$	4 %	14 %
Operative Marge vor Steuern	22,1 %	21,7 %	21,5 %	38 Bps	58 Bps
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Well Construction in Höhe von 3,43 Milliarden \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 2 %, angeführt von einem starken Wachstum im Nahen Osten und in Asien, das teilweise durch niedrigere Umsätze in Nordamerika ausgeglichen wurde. Im Jahresvergleich stieg der Umsatz um 11 %, angetrieben durch ein Wachstum von 25 % im Nahen Osten und in Asien aufgrund einer sehr starken Aktivität. Diese Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist vor allem auf den starken Absatz in den Bereichen Messungen, Flüssigkeiten und Ausrüstung zurückzuführen.

Die operative Marge vor Steuern des Geschäftsbereichs Well Construction von 22 % erhöhte sich im Vergleich zum Vorquartal um 38 Basispunkte, angetrieben von den internationalen Märkten, vor allem in Europa und Afrika sowie im Nahen Osten und Asien. Im Jahresvergleich erhöhte sich die operative Marge vor Steuern um 58 Basispunkte, wobei sich die Rentabilität in den Bereichen Messungen, Flüssigkeiten und Ausrüstungsverkauf aufgrund verstärkter Aktivitäten verbesserte.

Production Systems

Umsatz	(Angaben in Millionen)					
	Drei Monate zum Ende			Änderung		
	30. Sept.	30. Juni	30. Sept.	Sequenziell	Im Jahresvergleich	
	2023	2023	2022			
International	1.740 \$	1.628 \$	1.569 \$	7 %	11 %	
Nordamerika	626	679	578	-8 %	8 %	
Sonstige	1	6	3	n/m	n/m	
	2.367 \$	2.313 \$	2.150 \$	2 %	10 %	
Operatives Ergebnis vor Steuern	319 \$	278 \$	224 \$	15 %	42 %	
Operative Marge vor Steuern	13,5 %	12,0 %	10,4 %	147 Bps	305 Bps	

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz des Geschäftsbereichs Production Systems in Höhe von 2,37 Milliarden \$ stieg im Vergleich zum Vorquartal um 2 %. Dies ist auf den starken Umsatz mit Systemen zur Fertigstellung, künstlichen Hebung und Oberflächenproduktion zurückzuführen, der teilweise durch den geringeren Umsatz mit Midstream-Produktionssystemen ausgeglichen wurde. Das starke internationale sequenzielle Umsatzwachstum wurde vom Nahen Osten und Asien mit zweistelligen Zuwachsraten angetrieben, gefolgt von Lateinamerika. Der Umsatz in Nordamerika ging aufgrund geringerer Unterwasseraktivitäten zurück. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz um 10 % aufgrund der intensiven Aktivitäten im Nahen Osten und in Asien sowie in Lateinamerika, was durch einen Rückgang in Europa und Afrika teilweise ausgeglichen wurde.

Die operative Marge vor Steuern im Geschäftsbereich Production Systems stieg im Vergleich zum Vorquartal um 147 Basispunkte auf 13 % und erreichte damit den höchsten Stand in diesem Zyklus. Dieser Anstieg ist in erster Linie auf höhere Umsätze in den Bereichen Fertigstellung, künstliche Hebung und Oberflächenproduktionssysteme zurückzuführen. Die operative Marge vor Steuern erhöhte sich im Jahresvergleich um 305 Basispunkte, was auf eine verbesserte Rentabilität in den Bereichen Fertigstellung, Oberflächenproduktionssysteme, künstlicher Auftrieb und Unterwasserproduktionssysteme zurückzuführen ist, sowie auf einen optimierten Aktivitätsmix, eine verbesserte Preisgestaltung und nachlassende Beschränkungen in der Lieferkette.

Highlights des Quartals

KERNGESCHÄFT

Auftragsvergabe

SLB schließt auch weiterhin neue langfristige Verträge ab, die den Kernkompetenzen von SLB entsprechen, insbesondere in den internationalen und Offshore-Becken. Besondere Highlights sind die folgenden:

- In Mexiko vergab Woodside einen bedeutenden Auftrag an OneSubsea, der die Lieferung von Unterwasserbäumen und Steuerungen für die erste Tiefseeerschließung des Landes vorsieht. Der Auftragsumfang bezieht sich auf Phase 1 des mehrphasigen Trion-Projekts und OneSubsea wird horizontale Unterwasserbäume, Steuerungen und Oberwasserausrüstung liefern. Die erste Lieferung der Ausrüstung wird im vierten Quartal 2024 erwartet, die erste Ölförderung ist für 2028 geplant.
- In Nigeria hat die Shell Nigeria Exploration and Production Company (SNEPCo) SLB mit der Lieferung von Komplettierungsausrüstung und damit verbundenen Dienstleistungen für 35 Tiefseebohrungen im Bonga-Feld beauftragt.
- In Malaysia wurde SLB von Großkunden mit der Lieferung von Bohrspülungen und Zementierungen in den kommenden fünf Jahren für den Offshore-Bereich beauftragt. Die Verträge umfassen Explorations- und Erschließungsbohrungen für verschiedene Betreiber und schließen Flach- und Tiefwasser- sowie Hochtemperatur- und Hochdruckanwendungen in Ost- und Westmalaysia ein. SLB wird technologische Lösungen bereitstellen, um die Herausforderungen beim Bohren zu meistern, beispielsweise das Bohren von erschöpften Lagerstätten und von Bohrlöchern mit sehr hohen Temperaturen und hohem Druck, während gleichzeitig die Dekarbonisierung des Betriebs vorangetrieben wird.
- bp hat eine Absichtserklärung mit der Subsea Integration Alliance (Alliance) unterzeichnet, deren Ziel die Entwicklung eines Rahmenwerks zur Verbesserung der Leistung von Unterwasserprojekten ist. Die Vereinbarung mit der Alliance, die Subsea7 und OneSubsea umfasst, wird die Fähigkeiten, das Wissen und die Erfahrung der drei Unternehmen in einem globalen Projektportfolio zusammenführen. Im Rahmen der Vereinbarung wird die Erfahrung von bp bei der Planung, dem Bau und der Durchführung von Projekten mit der Fähigkeit der Alliance kombiniert, integrierte Unterwasser-Produktionssysteme sowie Unterwasser-Versorgungsleitungen, Steigleitungen und Flowline-Systeme bereitzustellen. Das Team wird gemeinsam an der Entwicklung des Konzepts arbeiten und den gesamten Lebenszyklus des Feldes begleiten, um die Projektumsetzung durch neue Arbeitsweisen und ein innovatives Geschäftsmodell zu unterstützen.
- In Ägypten hat Petrojet SLB mit der detaillierten Planung, Beschaffung, Inbetriebnahme und dem Start der Gasaufbereitungsanlage Meleihha beauftragt, verbunden mit der Möglichkeit, in Zukunft auch den Betrieb und die Wartung zu übernehmen. Dieses Projekt in der westlichen Wüste wird von der Agiba Petroleum Company, einem Joint Venture von Eni/EGPC, betrieben. Petrojet ist der Hauptauftragnehmer im Bereich Engineering, Beschaffung, Bau und Inbetriebnahme. Das Projekt wird im Einklang mit der Dekarbonisierungsstrategie von SLB einen Null-Abfackelungsansatz verfolgen.

Technologie und Performance

Zu den wichtigsten technologischen Einführungen und Implementierungen in diesem Quartal gehören die folgenden:

- SLB und Eni haben über ihre Tochtergesellschaft Enivibes eine Allianz angekündigt, deren Ziel der Einsatz des vibroakustischen Pipeline-Überwachungssystems e-vpms® Eni ist. Hierbei handelt es sich um ein innovatives System zur Erkennung vibroakustischer Wellen, das Echtzeitanalysen, Überwachung und Lecksuche für Pipelines in aller Welt ermöglicht. Enivibes wird die neue proprietäre Pipeline-Integritätstechnologie durch die branchenführende Digitalkompetenz von SLB und den Betrieb in mehr als 100 Ländern auf den globalen Markt bringen. Die e-vpms-Technologie lässt sich bei jeder Pipeline nachrüsten, unabhängig von ihrem Alter, und liefert sofortige Integritätsdaten, die für die Aufrechterhaltung eines kontinuierlich zuverlässigen Betriebs des Netzes unerlässlich sind.
- In den Vereinigten Arabischen Emiraten hat die Einführung des PeriScope Edge™ Multilayer Mapping-while-Drilling-Service in einem Offshore-Feld die Kartierung des oberen Teils eines Ziels möglich gemacht, das zuvor nicht zuverlässig kartiert werden konnte. Mit der PeriScope Edge-Technologie wurde die Untersuchungstiefe für die Kartierung von Lagerstättengrenzen und Zielintervallen um 80 % verbessert. So konnten Entscheidungen früher und effizienter getroffen werden, was zu einem glatteren Bohrloch mit

weniger Wellenbildung führte. Die erweiterten Messungen der Tiefenwiderstandsfähigkeit und eine hochauflösende Inversion sorgten für ein besseres Geosteering und ein besseres Verständnis des Reservoirs, um das Offshore-Feld optimal zu erschließen.

- Im Südosten Kuwaits erzielte die Kuwait Oil Company (KOC) eine Produktionssteigerung von 900 Barrel pro Tag im Maaddud-Karbonat, nachdem sie mithilfe des SLB ThruBit™ Through-the-Bit Logging-Service 3D-Fernschalldaten gewonnen hatte. Dank des ThruBit-Dienstes war KOC in der Lage, die Bruchgeometrie in einem stark abgewinkelten Bohrloch zu verstehen, das Ziel zu quantifizieren und Brüche bis zu 95 Fuß vom Bohrloch entfernt in einem komplexen Bohrloch zu erkennen, für das keine fortschrittlichen Logs zur Verfügung standen. Anhand der entscheidenden Bohrlochdaten und eines robusten mechanischen Erdmodells konnte KOC die Stimulationsarbeiten optimieren, um die Produktion zu steigern.

- In der Republik Kongo wurde eine erfolgreiche achtstufige Säure-Stimulationskampagne mit fünf Bohrlöchern für Perenco durchgeführt, bei der die Technologien OpenPath Reach™ und OpenPath Sequence™ über das Stimulationsschiff Greatship Ramya zum Einsatz kamen. Die Kampagne, die eine Kombination aus High-Rate Acid Fracturing und Matrix-Stimulation beinhaltete, war die weltweit erste Implementierung dieser Technologie für Perenco. Die Hauptgründe für die Wahl von SLB als Partner zur Wiederbelebung reifer Offshore-Felder waren die betriebliche Effizienz und eine Reihe von erfolgreichen Bohrlochstimulationen. Die Arbeiten wurden einen Tag vor dem geplanten Termin abgeschlossen und die Leistung des Bohrlochs nach dem ersten Flowback wurde als sehr vielversprechend eingestuft, sodass Perenco beide Hauptziele erreichen konnte.

- Vor der norwegischen Küste wurde der Quest™ Gyro-While-Drilling-Service erstmalig weltweit mit verkabelter Drillpipe (WDP)-Firmware betrieben. Die Kreiselvermessungen wurden über 29 Anschlüsse auf der Deepsea Aberdeen Halbtaucher-Bohrinsel durchgeführt, ohne Rig-Zeit zu verbrauchen, wodurch fast 5 Stunden Rig-Zeit im Vergleich zu konventionellen Schlamm-Puls-Telemetrievermessungen eingespart wurden. Die Entwicklung der WDP-Technologie wurde durch die Übernahme von Gyrodata im ersten Quartal 2023 beschleunigt und der einjährige Entwicklungsplan wurde innerhalb weniger Monate abgeschlossen.

Dekarbonisierung und Transition Technologies™

SLB fokussiert sich auf Technologien, die Emissionen und Umweltbelastungen mit praktischen, quantitativ nachweisbaren Lösungen in unserem Kerngeschäft reduzieren können. Diese werden auch auf angrenzende Branchen ausgeweitet, beispielsweise die folgenden:

- SLB End-to-end Emissions Solutions (SEES) hat sein Methanpunktmessgerät der nächsten Generation vorgestellt, bei dem es sich um ein selbstinstallierendes System zur kontinuierlichen Überwachung von Methan handelt, das mittels IoT-fähiger Sensoren Emissionen in Öl- und Gasbetrieben schnell und kostengünstig erkennt, lokализiert und quantifiziert. Eine wirksame Überwachung ist für die Reduzierung von Methanemissionen, einem Treibhausgas (THG), das etwa die Hälfte der betrieblichen Emissionen des Öl- und Gassektors ausmacht, unerlässlich. Das Methanpunktinstrument bietet Betreibern eine branchenweit unübertroffene Empfindlichkeit bei der Erkennung von Lecks, und durch die kontinuierliche Methanüberwachung entfällt die Notwendigkeit der manuellen Datenerfassung.

- In den USA hat SEES für Chord Energy eine Evaluierung von Optionen zur Vermeidung des routinemäßigen Abfackelns durchgeführt. SEES hat sich dabei auf Standorte im Bakken konzentriert, die kleine Mengen an schwerem Gas produzieren, und hat dabei geholfen, Lösungen für die Abscheidung von hochwertigem Gas zu identifizieren und zu bewerten. Dies geschieht auf der Grundlage einer Gesamtreduzierung der Emissionen mit den geringsten Kosten oder der bestmöglichen Maximierung der Einnahmen. Die SEES-Empfehlung folgte auf eine sorgfältige thermodynamische Analyse und eine technisch-ökonomische Prüfung neuer und bewährter Technologien zur Umwandlung von abgefackeltem Gas in einen Rohstoff.

- In Pakistan wurde SLB von der Mari Petroleum Company Limited (MPCL) mit der Lieferung von CO₂-Abscheidungsmembranen in Kombination mit Life-of-Field-Services beauftragt. Dieses Projekt umfasst die Bereitstellung von CO₂-Abscheidungsmembranen aus Erdgas, die Inbetriebnahme und den Service vor Ort sowie die zukünftige Entwicklung und Installation von datengestützten Process Live™-Leistungsdiensten, die digitale Erkenntnisse und eine direkte Zusammenarbeit mit SLB-Experten ermöglichen. Der Schwerpunkt dieser Dienstleistungen liegt auf der Maximierung der Produktion von behandeltem Gas innerhalb des Systems, während die verbleibende Nutzungsdauer der CO₂-Membranen durch eine frühzeitige Erkennung von Prozessstörungen und die Optimierung der Membranaustauschzyklen prognostiziert wird. Diese erste Implementierung der digitalen Process Live-Anwendung in der Region Naher Osten und Nordafrika wird es MPCL ermöglichen, die Wirtschaftlichkeit des Produktionsnetzwerks zu optimieren, indem die Betriebszeiten verlängert und die Gesamtausgaben für den Membranaustausch reduziert werden.

DIGITAL

SLB setzt in großem Umfang digitale Technologien ein, die es Kunden ermöglichen, ihre Daten zu tracken und darauf zuzugreifen, Erkenntnisse zu nutzen, um ihre Leistung zu steigern, und neue KI-gestützte autonome Abläufe einzuführen. Erwähnenswerte Highlights des Quartals sind unter anderem:

- SLB, Amazon Web Services (AWS) und Shell Global Solutions Nederland BV (Shell) haben eine auf mehrere Jahre angelegte, dreigliedrige Kooperationsvereinbarung zur Bereitstellung digitaler End-to-End-Workflows für Shell unter Verwendung der SLB-Subsurface-Lösungen auf der AWS-Cloud-Infrastruktur unterzeichnet. Die Zusammenarbeit verfolgt das Ziel, leistungsstarke und kosteneffiziente digitale Subsurface-Lösungen zu liefern, die von Shell genutzt und der Branche zugänglich gemacht werden sollen. Die digitalen Workflows werden die Standards der OSDU® Data Platform nutzen, um die positive Kundenerfahrung der Geschäftskunden weiter zu verbessern, indem Effizienz und Zusammenarbeit gefördert, während gleichzeitig bessere Erkenntnisse für Shell und die Energiebranche gewonnen werden. Die Zusammenarbeit baut auf der bestehenden strategischen Kooperationsvereinbarung zwischen SLB und AWS auf und fördert die Verfügbarkeit der branchenführenden Software von SLB, einschließlich der Petrel™-Subsurface-Lösungen und Techlog™-Bohrlochlösungen, auf AWS.
- SLB ist eine Partnerschaft mit INEOS Energy, der Energiesparte von INEOS, einem globalen Chemie- und Produktionsunternehmen, im Bereich der Subsurface-Technologie eingegangen. INEOS Energy wird gemeinsam mit SLB innovative Subsurface-Technologien entwickeln, einschließlich KI-Funktionen, um die betriebliche Leistung für weiteres Wachstum, neue Akquisitionen und die Kohlenstoffabscheidung und -sequestrierung (Carbon Capture and Sequestration, CCS) zu steigern. Im Rahmen der Vereinbarung wird INEOS Energy die digitale Plattform SLB Delfi™ in seine Öl- und Gasaktivitäten integrieren, vor allem im Hinblick auf Untergrund, Bohrungen, Transport und Überwachung. Die Integration der Delfi-Plattform in bestehende Anlagen und neue Akquisitionen ist ein entscheidendes Element der emissionsreduzierenden CCS-Strategie von INEOS Energy für eine nachhaltige kohlenstoffarme Zukunft.

Digitale Abläufe

Digitale Abläufe gewinnen an Reife und verändern die Art und Weise, wie Betreiber Anlagen entwickeln und nutzen. Von der Automatisierung bis hin zu autonomen Abläufen ist eindeutig eine positive Entwicklung bei der Einführung digitaler Abläufe zu beobachten, die erhebliche Auswirkungen auf Effizienz und Leistung haben. Bemerkenswerte Beispiele sind die folgenden:

- In Kuwait hat die Kuwait Oil Company (KOC) ein erfolgreiches Proof-of-Value-Projekt mit SLB implementiert, bei dem die Agora™ Edge-KI- und IoT-Lösungen bei ausgewählten Erdgasbohrungen im Greater Burgan, dem größten Sandsteinfeldkomplex der Welt, eingesetzt wurden. Mit der Agora-Technologie ist KOC in der Lage, technische Arbeitsabläufe nahtlos zu integrieren, die genau auf die individuellen geschäftlichen und technischen Anforderungen von KOC zugeschnitten sind. Auf diese Weise wird der Bedarf an mehreren Plattformen beseitigt, der Betrieb rationalisiert und die Effizienz maximiert. Außerdem wird KOC damit in der Lage sein, produktionsbezogene Prozesse zu optimieren, Kosten zu senken und erhebliche Verbesserungen in dem Pilotprojekt zu erzielen, das als strategisch für die Einführung der digitalen Transformation bei KOC angesehen wird.
- Im Irak erteilte Kuwait Energy Basra Limited (KEBL) SLB den Auftrag, eine Plattform zur Integration von Bohr- und Produktionsdaten und Arbeitsabläufen in Echtzeit zu entwickeln. Der Auftragsumfang erstreckt sich auf die Digitalisierung von Bohr- und Produktionsabläufen und umfasst die Agora-Technologie am Bohrloch/Rig-Standort sowie eine von Dataiku betriebene KI-Plattform im Zentrum des Systems. Der Umfang deckt alle aktuellen und zukünftigen Produktionsbohrungen und die Bohrinsel-Flotte im Rahmen der Expansionspläne von KEBL für Block 9 ab. Das Projekt ist als praxistaugliche Lösung konzipiert, mit der KEBL eine Überwachung und Zusammenarbeit in Echtzeit ermöglicht wird. Außerdem werden verschiedene Daten in eine Plattform integriert, wodurch die Datenanalyse eine bessere Entscheidungsfindung und intelligente Überwachung ermöglicht.
- In Brunei hat ein Betreiber die erste visuelle Agora-Analysetechnologie für die Sicherheit auf Bohrinseln in seiner gesamten Flotte eingeführt, nachdem im Rahmen eines erfolgreichen Pilotprojekts eine Reduzierung der gefährlichen Ereignisse um 35 % nachgewiesen werden konnte. Edge Computing und KI ermöglichen die automatische Erkennung eines Risikoereignisses, wenn eine Person die intelligente rote Zone auf dem Boden der Bohrinsel betritt. Während des Pilotprojekts konnten mit der Agora-Lösung 10 Mal mehr Risikoereignisse erkannt und 51 Arbeitstage pro Monat eingespart werden, verglichen mit der manuellen Überprüfung von Live-Videostreams. Die Daten zu Risikoereignissen, die als Standbilder und Videoclips angezeigt werden können, ermöglichen die Überprüfung der betrieblichen Standardarbeitsanweisungen und fördern sicherheitsbezogene Erkenntnisse. Der Umfang der visuellen Agora-Analyse wurde in einen bestehenden Vertrag integriert und wird in den verbleibenden zwei Jahren zu zusätzlichen Einnahmen

führen.

NEUE ENERGIE

SLB beteiligt sich auch in Zukunft am globalen Übergang zu kohlenstoffarmen Energiesystemen durch innovative Technologien und strategische Partnerschaften, darunter die folgenden:

- SLB und TDA Research Inc. (TDA), ein führendes Forschungsunternehmen, unterzeichneten eine exklusive Vereinbarung zur gemeinsamen Entwicklung und Skalierung der neuen Sorptionsmitteltechnologien von TDA für industrielle Anwendungen zur Kohlenstoffabscheidung in den Sektoren Energie, Zement, Stahl und Petrochemie. Die neuen Sorptionsmitteltechnologien von TDA eignen sich für ein breites Spektrum industrieller CO₂-Emissionen, von niedrig- und hochkonzentrierten Punktquellen bis hin zur direkten Abscheidung in der Luft. Diese Technologien bergen das Potenzial, die mit der Kohlenstoffabscheidung verbundenen Kapital- und Betriebskosten erheblich zu senken, da sie die Größe und den Platzbedarf der Anlagen reduzieren, die zugehörigen Prozessanlagen vereinfachen und den Energiebedarf senken.
- SLB hat seine Lösung für das Screening und Ranking von Kohlenstoffspeichern vorgestellt, die das Vertrauen in Entscheidungen zur Standortwahl auf Basis einer wissenschaftlichen Analyse der langfristigen Integrität und des wirtschaftlichen Potenzials einer Anlage erhöht. Mit dieser Lösung können Kunden suboptimale Speicherstandorte mit Risikofaktoren vermeiden, die zur Verschwendungen von wertvoller Zeit und Ressourcen führen und die Wahrscheinlichkeit verringern können, dass ein Projekt zur Abscheidung, Nutzung und Sequestrierung von Kohlendioxid die endgültige Investitionsentscheidung erreicht.
- In Louisiana hat Strategic Biofuels einen Vertrag mit SLB über die Bereitstellung von Dienstleistungen zur Kohlenstoffsequestrierung für das Biokraftstoff-Raffinerieprojekt Louisiana Green Fuels (LGF) abgeschlossen, das die Produktion von stark kohlenstoffnegativen Kraftstoffen unterstützt und von einem angrenzenden Kraftwerk für Bioenergie mit CCS (BECCS) versorgt wird. SLB übernimmt die Risikominimierung des Standorts und die technische Front-End-Planung des CCS-Komplexes, der sich in unmittelbarer Nähe der Biokraftstoffraffinerie und des BECCS-Kraftwerks befindet. In der Vereinbarung sind auch künftige Dienstleistungen vorgesehen, darunter Injektionsarbeiten und langfristiges CO₂-Monitoring. Nach der Inbetriebnahme wird die LGF-Anlage jährlich bis zu 1,36 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen ausgleichen können.
- In Kanada hat LithiumBank SLB beauftragt, eine detaillierte unterirdische Reservoir-Modellierung der Formationen Leduc und Swan Hills für eine bevorstehende Ressourcenschätzung und eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung des Lithium-Sole-Projekts Park Place im Westen von Alberta durchzuführen. Die SLB-Reservoir-Charakterisierung wird die Modellierung von Fazies, Porosität und Permeabilität und die Interpretation von 57 Kilometern seismischer Linien umfassen. Das detaillierte Reservoir-Modell wird ein höheres Maß an Vertrauen in künftige Konstruktions- und Produktionspläne schaffen und die bevorstehende Schätzung der Ressourcen unterstützen.

FINANZTABELLEN

Zusammengefasste konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

	(Angaben in Millionen, mit Ausnahme der Be		
	Drittes Quartal	Neun Monate	2023
Zeiträume bis zum 30. September	2023	2022	2023
Umsatz	8.310 \$	7.477 \$	24.145 \$
Zinsen und andere Erträge ⁽¹⁾	73	75	247
Ausgaben			
Umsatzkosten	6.592	6.042	19.378
Forschung und Engineering	186	160	524
Allgemeines und Verwaltung	81		

Zinsen	129	122	373	3
Gewinn vor Steuern ⁽¹⁾	1.395 \$	1.134 \$	3.849 \$	2
Steueraufwendungen ⁽¹⁾	259	215	722	5
Reinertrag ⁽¹⁾	1.136 \$	919 \$	3.127 \$	2
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Reinertrag	13	12	36	3
SLB zuzurechnender Reinertrag ⁽¹⁾	1.123 \$	907 \$	3.091 \$	2
Verwässertes Ergebnis je SLB-Aktie ⁽¹⁾	0,78 \$	0,63 \$	2,14 \$	1
Durchschnittlich ausstehende Aktien	1,424	1,418	1,424	1
Durchschnittlich ausstehende Aktien unter Annahme einer Verwässerung	1,442	1,439	1,442	1
In den Aufwendungen enthaltene Abschreibungen und Amortisationen ⁽²⁾	579 \$	533 \$	1.703 \$	1

(1) Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Informationen.

(2) Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.

Zusammengefasste konsolidierte Bilanz

(Angaben in Millionen)

		30. Sept.	31. Dez.
Aktiva		2023	2022
Umlaufvermögen			
Bargeld und kurzfristige Investitionen		3.735 \$	2.894 \$
Forderungen		8.049	7.032
Inventar		4.305	3.999
Sonstiges Umlaufvermögen		949	1.078
		17.038	15.003
Investitionen in verbundene Unternehmen		1.622	1.581
Anlagevermögen		6.875	6.607
Goodwill		13.111	12.982
Immaterielle Vermögenswerte		2.912	2.992
Sonstige Vermögenswerte		4.255	3.970
		45.813 \$	43.135 \$
Passiva und Eigenkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten und Rückstellungen		9.222 \$	9.121 \$
Geschätzte Verbindlichkeit für Steuern auf den Ertrag		935	1.002

Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	1.998	1.632
Auszuschüttende Dividenden	373	263
	12.528	12.018
Langfristige Verbindlichkeiten	11.147	10.594
Leistungen nach der Pensionierung	166	165
Sonstige Verbindlichkeiten	2.265	2.369
	26.106	25.146
Eigenkapital	19.707	17.989
	45.813 \$	43.135 \$

Liquidität

(Angaben in Millionen)

	30. Sept.	30. Juni	30. Se
Bestandteile der Liquidität	2023	2023	2022
Bargeld und kurzfristige Investitionen	3.735 \$	3.194 \$	3.609 \$
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	(1.998)	(1.993)	(899)
Langfristige Verbindlichkeiten	(11.147)	(11.342)	(12.455)
Nettoverschuldung ⁽¹⁾	(9.410) \$	(10.141) \$	(9.742) \$

Im Folgenden die Details zu den Veränderungen der Liquidität:

	Neun	Drittes
Zeiträume bis zum 30. September	Monate	Quarta
Reinertrag	3.127 \$	1.136 \$
Belastungen und Gutschriften, nach Abzug von Steuern ⁽²⁾	(28)	-
	3.099	1.136
Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾	1.703	579
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung	218	58
Änderung des Betriebskapitals	(1.353)	(67)
Sonstige	(52)	(29)
Cashflow aus dem operativen Geschäft	3.615	1.677
Kapitalausgaben	(1.345)	(464)
APS-Investitionen	(391)	(138)

Aktivierte Explorationsdaten	(121)	(38)
Freier Cashflow ⁽⁴⁾	1.758	1.037
Ausgeschüttete Dividenden	(961)	(356)
Aktienrückkaufprogramm	(594)	(151)
Erlöse aus Mitarbeiteraktienplänen	276	152
Unternehmensübernahmen und Investitionen, abzüglich erworbener Barmittel	(280)	(18)
Erlöse aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	137	-
Erlöse aus der Veräußerung von Immobilien	-	-
Gezahlte Steuern auf netto abgewickelte aktienbasierte Vergütungen	(162)	(18)
Sonstige	(272)	(105)
(Zunahme) Abnahme der Nettoverschuldung vor Einfluss von Wechselkursveränderungen	(98)	541
Auswirkungen von Wechselkursschwankungen auf die Nettoverschuldung	20	190
(Zunahme) Abnahme der Nettoverschuldung	(78)	731
Nettoverschuldung, Beginn des Zeitraums	(9.332)	(10.14)
Nettoverschuldung, Ende des Zeitraums	(9.410) \$	(9.410)

Die "Nettoverschuldung" stellt die Bruttoverschuldung abzüglich der Barmittel und kurzfristigen Investitionen dar. Das Management ist der Auffassung, dass die Nettoverschuldung nützliche Informationen über die Höhe der Verschuldung von SLB liefert, da sie die Barmittel und Investitionen widerspiegelt, die zur Rückzahlung von Schulden herangezogen werden könnten. Die Nettoverschuldung ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zur Gesamtverschuldung betrachtet werden sollte, nicht als Ersatz für oder besser als diese.

(2) Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Details.

(3) Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und Amortisationen auf immaterielle Vermögenswerte, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.

Der "freie Cashflow" stellt den Cashflow aus dem operativen Geschäft abzüglich der Investitionsausgaben, der APS-Investitionen und der aktivierten Kosten für Explorationsdaten dar. Das Management ist der Auffassung, dass der freie Cashflow eine wichtige Liquiditätskennzahl für das Unternehmen darstellt und dass er für Investoren und das Management als Maßstab für die Fähigkeit von SLB, Barmittel zu generieren, nützlich ist. Nach Erfüllung der Geschäftsanforderungen und -verpflichtungen kann dieser Cashflow verwendet werden, um in das Unternehmen für zukünftiges Wachstum zu reinvestieren oder um ihn durch Dividendenzahlungen oder Aktienrückkäufe an die Aktionäre auszuschütten. Der freie Cashflow stellt nicht den verbleibenden Cashflow dar, der für diskretionäre Ausgaben zur Verfügung steht. Der freie Cashflow ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zum Cashflow aus dem operativen Geschäft betrachtet werden sollte, nicht als Ersatz für diesen oder gar als besser als dieser.

Belastungen und Gutschriften

Zusätzlich zu den Finanzergebnissen, die gemäß den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsgrundsätzen (generally accepted accounting principles, GAAP) ermittelt wurden, enthält diese Ergebnismitteilung für das dritte Quartal 2023 auch nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen (wie in der Regulation G der SEC definiert). Neben den unter "Liquidität" erläuterten nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sind auch der Reinertrag von SLB, ohne Berücksichtigung von Belastungen und Gutschriften, sowie davon abgeleitete Kennzahlen (einschließlich verwässerter EPS, ohne Berücksichtigung von Belastungen und Gutschriften, effektiver Steuersatz, ohne Berücksichtigung von Belastungen und Gutschriften, bereinigtes EBITDA und bereinigte EBITDA-Marge) nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen.

Das Management ist der Auffassung, dass der Ausschluss von Belastungen und Gutschriften aus diesen Finanzkennzahlen eine nützliche Perspektive auf die tatsächlichen Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB ermöglicht und ein Mittel darstellt, um die Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf zu bewerten. Diese Kennzahlen werden vom Management auch als Leistungskennzahlen bei der Festlegung bestimmter Bonuszahlungen verwendet. Die zuvor genannten, nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sollten zusätzlich zu anderen, GAAP-konformen Finanzkennzahlen betrachtet werden und nicht als Ersatz für diese oder als besser als diese. Nachstehend folgt eine Gegenüberstellung einiger dieser nicht GAAP-konformen Kennzahlen mit den vergleichbaren GAAP-Kennzahlen. Eine Gegenüberstellung des bereinigten EBITDA und der vergleichbaren GAAP-Kennzahl finden Sie im Abschnitt "Ergänzende Informationen" (Frage 9).

(Angaben in Millionen, ausgenommen Beträge je Aktie)

	Neun Monate 2023			
	Nicht beherrschende		Netto	Verwässert
	Vor Steuern	Steuern	Anteile	EPS
SLB-Reinertrag (GAAP-Basis)	3.849 \$	722 \$	36 \$	3.091 \$ 2,14 \$
Gewinn aus der Veräußerung von Liberty-Aktien	(36)	(8)	-	(28) (0,02)
SLB-Reinertrag, ohne Belastungen und Gutschriften	3.813 \$	714 \$	36 \$	3.063 \$ 2,12 \$

	Neun Monate 2022			
	Nicht beherrschende		Netto	Verwässert
	Vor Steuern	Steuern	Anteile	EPS *
SLB-Reinertrag (GAAP-Basis)	2.924 \$	514 \$	\$33	2.377 \$ 1,65 \$
Gewinn aus der Veräußerung von Liberty-Aktien	(242)	(17)	-	(225) (0,16)
Gewinn aus der Veräußerung von Immobilien	(43)	(2)	-	(41) (0,03)
SLB-Reinertrag, ohne Belastungen und Gutschriften	2.639 \$	495 \$	33 \$	2.111 \$ 1,47 \$

Im dritten Quartal 2023 und 2022 sowie im zweiten Quartal 2023 gab es keine Belastungen und Gutschriften.

Alle Belastungen und Gutschriften für die oben genannten Zeiträume sind klassifiziert in Zinsen und andere Erträge in der zusammengefassten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung.

* Wird gerundet und addiert sich daher nicht.

Geschäftsbereiche

(Angaben in Millionen)

Drei Monate zum Ende

30. Sept. 2023 30. Juni 2023 30. Sept. 2022

Erträge Erträge Erträge

Umsatz vor Umsatz vor Umsatz vor

Steuern Steuern Steuern

Digital & Integration	982	\$	314	\$	947	\$	322	\$	900	\$	305	\$
Reservoir Performance	1.680		344		1.643		306		1.456		244	
Well Construction	3.430		759		3.362		731		3.084		664	
Production Systems	2.367		319		2.313		278		2.150		224	
Eliminierungen und Sonstiges	(149)		(53)		(166)		(56)		(113)		(37)	
Operatives Ergebnis des Segments vor Steuern			1.683				1.581				1.400	
Unternehmen und Sonstiges			(182)				(183)				(155)	
Zinserträge ⁽¹⁾			20				19				8	
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾			(126)				(124)				(119)	
	8.310	\$	1.395	\$	8.099	\$	1.293	\$	7.477	\$	1.134	\$
	(Angaben in Millionen)											
	Neun Monate zum Ende											
	30. Sept. 2023											
	30. Sept. 2022											
	Erträge						Erträge					
	Umsatz	vor	Umsatz	vor								
	Steuern						Steuern					
Digital & Integration	2.822	\$	901	\$	2.713	\$	976	\$				
Reservoir Performance	4.826		892		3.999		598					
Well Construction	10.052		2.162		8.168		1.522					
Production Systems	6.888		802		5.647		509					
Eliminierungen und Sonstiges	(443)		(102)		(314)		(151)					
Operatives Ergebnis des Segments vor Steuern			4.655				3.454					
Unternehmen und Sonstiges			(536)				(468)					
Zinserträge ⁽¹⁾			57				13					
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾			(363)				(360)					
Belastungen und Gutschriften ⁽²⁾			36				285					
	24.145	\$	3.849	\$	20.213	\$	2.924	\$				

(1) Ausgenommen Beträge, die in den Ergebnissen der Segmente enthalten sind.

(2) Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Details.

Ergänzende Informationen

Häufig gestellte Fragen

- 1) Wie sieht die Investitionsprognose für das Gesamtjahr 2023 aus?

Die Kapitalinvestitionen (bestehend aus Capex, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen) für das Gesamtjahr 2023 werden voraussichtlich etwa 2,50 bis 2,60 Mrd. \$ betragen. Die Kapitalinvestitionen für das Gesamtjahr 2022 betrugen 2,30 Mrd. \$.

- 2) Welchen Cashflow aus dem operativen Geschäft und freien Cashflow gab es im dritten Quartal 2023?

Der Cashflow aus dem operativen Geschäft lag im dritten Quartal 2023 bei 1,68 Mrd. \$ und der freie Cashflow bei 1,04 Mrd. \$.

- 3) Was wurde im dritten Quartal 2023 unter "Zinsen und sonstige Erträge" verbucht?

Die "Zinserträge und sonstige Erträge" für das dritte Quartal 2023 betrugen 73 Mio. \$. Diese setzten sich aus Zinserträgen in Höhe von 22 Mio. \$ und Erträgen aus Kapitalbeteiligungen in Höhe von 51 Mio. \$ zusammen.

- 4) Wie haben sich die Zinserträge und Zinsaufwendungen im Laufe des dritten Quartals 2023 verändert?

Die Zinserträge in Höhe von 22 Mio. \$ für das dritte Quartal 2023 stiegen im Vergleich zum Vorquartal um 3 Mio. \$. Die Zinsaufwendungen in Höhe von 129 Mio. \$ stiegen im Vergleich zum Vorquartal um 2 Mio. \$.

- 5) Was ist der Unterschied zwischen dem konsolidierten Ergebnis vor Steuern von SLB und dem operativen Ergebnis vor Steuern des Segments?

Die Differenz ergibt sich aus zentralen Posten, Belastungen und Gutschriften sowie Zinserträgen und Zinsaufwendungen, die den Segmenten nicht zugewiesen werden, sowie aus aktienbasierten Vergütungsaufwendungen, Abschreibungsaufwendungen im Zusammenhang mit bestimmten immateriellen Vermögenswerten, bestimmten zentral verwalteten Initiativen und anderen nicht-operativen Posten.

- 6) Wie hoch war der effektive Steuersatz (effective tax rate, ETR) für das dritte Quartal 2023?

Die ETR für das dritte Quartal 2023 belief sich auf 18,6 % gegenüber 19,0 % für das zweite Quartal 2023. Im dritten und zweiten Quartal 2023 gab es keine Belastungen oder Gutschriften.

- 7) Wie viele Stammaktien waren am 30. September 2023 im Umlauf und inwiefern gab es eine Veränderung gegenüber dem Ende des vorherigen Quartals?

Zum 30. September 2023 waren 1,423 Milliarden Stammaktien im Umlauf, zum 30. Juni 2023 waren es 1,421 Milliarden Aktien.

(Angaben in Millionen)

Ausstehende Aktien zum 30. Juni 2023	1.421
Im Rahmen des Mitarbeiteraktienkaufplans ausgegebene Aktien	3
An Optionsinhaber ausgegebene Aktien, abzüglich getauschter Aktien	1
Haltefrist für Aktien mit Sperrfrist	1
Aktienrückkaufprogramm	(3)
Ausstehende Aktien zum 30. September 2023	1.423

- Wie hoch war die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien im dritten Quartal 2023 und 8) im zweiten Quartal 2023? Wie verhält sich dieser Wert zu der durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien unter der Annahme einer Verwässerung, die bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie angewandt wird?

Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien betrug im dritten Quartal 2023 1,424 Milliarden und im zweiten Quartal 2023 1,423 Milliarden. Im Folgenden wird die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien auf die durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien unter der Annahme einer Verwässerung abgeglichen, die für die Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie verwendet wird.

(Angaben in Millionen)

	Drittes Quartal	Zweites Quartal
	2023	2023
Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien	1.424	1.423
Unverfallbare Aktien mit Sperrfrist	16	17
Angenommene Ausübung von Aktienoptionen	2	2
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unter Annahme einer Verwässerung	1.442	1.442

9) Wie hoch war das bereinigte EBITDA von SLB im dritten Quartal 2023, im zweiten Quartal 2023 und im dritten Quartal 2022, in den neun Monaten des Jahres 2023 und in den neun Monaten des Jahres 2022?

Das bereinigte EBITDA von SLB lag im dritten Quartal 2023 bei 2,08 Mrd. \$, im zweiten Quartal 2023 bei 1,96 Mrd. \$ und im dritten Quartal 2022 bei 1,76 Mrd. \$ und wurde wie folgt berechnet:

(Angaben in Millionen)

	Drittes	Zweites	Drittes
	Quartal 2023	Quartal 2023	Quartal 2022
Auf SLB entfallender Reinertrag	1.123 \$	1.033 \$	907 \$
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Reinertrag	13	14	12
Steueraufwendungen	259	246	215
Ergebnis vor Steuern	1.395 \$	1.293 \$	1.134 \$
Abschreibungen und Amortisation	579	561	533
Zinsaufwendungen	129	127	122
Zinserträge	(22)	(19)	(33)
Bereinigtes EBITDA	2.081 \$	1.962 \$	1.756 \$

Das bereinigte EBITDA von SLB betrug 5,830 Mrd. \$ für die neun Monate bis zum 30. September 2023 und 4,539 Mrd. \$ für die neun Monate bis zum 30. September 2022 und wurde wie folgt berechnet:

(Angaben in Millionen)

	Neun Monate	Neun Monate
	2023	2022
Auf SLB entfallender Reinertrag	3.091 \$	2.377 \$
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Reinertrag	36	33
Steueraufwendungen	722	514
Ergebnis vor Steuern	3.849 \$	2.924 \$
Belastungen und Gutschriften	(36)	(285)

Abschreibungen und Amortisation	1.703	1.598
Zinsaufwendungen	373	369
Zinserträge	(59)	(66)
Bereinigtes EBITDA	5.830 \$	4.540 \$

Das bereinigte EBITDA ist das Ergebnis vor Steuern, ohne Belastungen und Gutschriften, Abschreibungen, Zinsaufwendungen und Zinserträge. Das Management ist der Auffassung, dass das bereinigte EBITDA eine wichtige Rentabilitätskennzahl für SLB ist und eine nützliche Perspektive auf die zugrundeliegenden Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB sowie ein Mittel zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf darstellt. Das bereinigte EBITDA wird vom Management auch als Leistungsmaßstab bei der Festlegung bestimmter leistungsabhängiger Vergütungen herangezogen. Das bereinigte EBITDA sollte zusätzlich zu anderen, gemäß GAAP erstellten Kennzahlen für die finanzielle Leistung betrachtet werden und nicht als Ersatz für diese dienen oder ihnen vorgezogen werden.

- 10) Aus welchen Bestandteilen setzten sich die Abschreibungen und Amortisationen für das dritte Quartal 2023, das zweite Quartal 2023 und das dritte Quartal 2022 zusammen?

Die Komponenten der Abschreibungen und Amortisationen für das dritte Quartal 2023, das zweite Quartal 2023 und das dritte Quartal 2022 waren wie folgt:

(Angaben in Millionen)

	Drittes Quartal	Zweites Quartal	Drittes Quartal
	2023	2023	2022
Abschreibung von Anlagevermögen	365	353 \$	343 \$
Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten	78	77	76
Amortisation von APS-Investitionen	107	101	96
Amortisation von aktivierten Kosten für Explorationsdaten	29	30	18
	579	561 \$	533 \$

- 11) Aus welchen Geschäftsbereichen besteht das Kerngeschäft von SLB und wie hoch waren ihr Umsatz und ihr Betriebsergebnis vor Steuern in den neun Monaten bis zum 30. September 2023 und 2022?

Das Kerngeschäft von SLB umfasst Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems. Der Umsatz und das operative Ergebnis vor Steuern im Kerngeschäft von SLB für die neun Monate bis zum 30. September 2023 und 2022 werden folgendermaßen berechnet:

(Angaben in Millionen)

	Neun Monate zum Ende Änderung	
	30. Sept.	30. Sept.
	2023	2022
Umsatz		
Reservoir Performance	4.826	3.999
Well Construction	10.052	8.168
Production Systems	6.888	5.647
	21.766 \$	

17.814 \$

22 %

Operatives Ergebnis vor Steuern

Reservoir Performance	892	598		
Well Construction	2.162	1.522		
Production Systems	802	509		
	3.856 \$	2.629 \$	47 %	

Operative Marge vor Steuern

Reservoir Performance	18,5 %	15,0 %		
Well Construction	21,5 %	18,6 %		
Production Systems	11,7 %	9,0 %		
	17,7 %	14,8 %	295 Bps	

Über SLB

[SLB](#) (NYSE: SLB) treibt als weltweit tätiges Technologieunternehmen Energie-Innovationen voran, die das Gleichgewicht auf unserem Planeten fördern. Mit unserer globalen Präsenz in mehr als 100 Ländern und Mitarbeitern, die fast doppelt so viele Nationalitäten repräsentieren, arbeiten wir jeden Tag daran, Innovationen im Erdöl- und Erdgasbereich hervorzubringen, die digitale Transformation in großem Umfang voranzutreiben, Branchen zu dekarbonisieren und skalierbare neue Energietechnologien zu entwickeln, um die Energiewende zu beschleunigen. Weitere Informationen finden Sie unter [slb.com](#).

Informationen zur Konferenzschaltung

SLB wird am Freitag, den 20. Oktober 2023, eine Konferenzschaltung abhalten, um die Pressemitteilung zum Geschäftsergebnis und den Geschäftsausblick zu diskutieren. Die Konferenzschaltung beginnt um 9:30 Uhr US Eastern Time. Um an der öffentlichen Konferenzschaltung teilzunehmen, kontaktieren Sie bitte etwa 10 Minuten vor der geplanten Anfangszeit die Telefonzentrale unter +1 (844) 721-7241 innerhalb Nordamerikas oder +1 (409) 207-6955 außerhalb Nordamerikas und geben Sie den Zugangscode 8858313 an. Im Anschluss an die Konferenzschaltung steht bis zum 20. November 2023 eine Audioaufzeichnung unter der Nummer +1 (866) 207-1041 innerhalb Nordamerikas bzw. +1 (402) 970-0847 außerhalb Nordamerikas und dem Zugangscode 1720594 zur Verfügung. Die Konferenzschaltung wird zeitgleich im Internet unter [www.slb.com/irwebcast](#) übertragen und ist auf diesem Weg ausschließlich zum Zuhören verfügbar. Eine Aufzeichnung des Webcasts ist bis zum 20. November 2023 unter der gleichen Internetadresse abrufbar.

Contact

Investoren

James R. McDonald - SVP, Investor Relations & Industry Affairs, SLB
Joy V. Domingo - Director of Investor Relations, SLB
Tel.: +1 (713) 375-3535
E-Mail: investor-relations@slb.com

Medien

Josh Byerly - Vice President of Communications, SLB
Moira Duff - Director of External Communications, SLB
Tel.: +1 (713) 375-3407
E-Mail: media@slb.com

Diese Pressemitteilung zu den Geschäftsergebnissen des dritten Quartals 2023 sowie andere von uns abgegebene Erklärungen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der Bundeswertpapiergesetze, die jegliche Aussagen umfassen, die keine historischen Fakten sind. Derartige Aussagen enthalten häufig

Wörter wie "erwarten", "möglicherweise", "kann", "überzeugt sein", "vorhersagen", "planen", "potenziell", "prognostiziert", "Prognosen", "Vorläufer", "Vorhersage", "Ausblick", "Erwartungen", "schätzen", "beabsichtigen", "voraussichtlich", "anstreben", "Ziel", "Absicht", "geplant", "denken", "sollte", "könnte", "würde", "wird", "sehen", "wahrscheinlich" und andere ähnliche Wörter. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf in unterschiedlichem Maße ungewisse Sachverhalte, wie beispielsweise Aussagen über unsere Finanz- und Performance-Ziele und andere Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf oder abhängig von unseren Geschäftsaussichten; das Wachstum von SLB insgesamt und der einzelnen Geschäftsbereiche (und für bestimmte Geschäftsbereiche, geografische Gebiete oder Technologien innerhalb der einzelnen Geschäftsbereiche); die Entwicklung der Erdöl- und Erdgasnachfrage und -produktion; die Erdöl- und Erdgaspreise; Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf die Energiewende und den globalen Klimawandel; Fortschritte bei Betriebsverfahren und Technologien; Investitionsausgaben von SLB und der Öl- und Gasindustrie; unsere Geschäftsstrategien, einschließlich digitaler und "fit for basin"-Strategien, sowie Strategien unserer Kunden; unsere Investitionspläne, einschließlich Dividendenpläne und Aktienrückkaufprogramme; unsere APS-Projekte, Joint Ventures und andere Partnerschaften; die Auswirkungen des anhaltenden Konflikts in der Ukraine auf die weltweite Energieversorgung; den Zugang zu Rohstoffen; künftige globale wirtschaftliche und geopolitische Rahmenbedingungen; unsere künftige Liquidität, einschließlich des freien Cashflows; und zukünftige Betriebsergebnisse, wie beispielsweise das Margenniveau. Diese Aussagen sind mit Risiken und Ungewissheiten behaftet, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, sich ändernde globale wirtschaftliche und geopolitische Rahmenbedingungen, Änderungen bei den Explorations- und Produktionsinvestitionen unserer Kunden und Änderungen im Umfang der Erdöl- und Erdgasexploration und -erschließung, die Betriebsergebnisse und die finanzielle Lage unserer Kunden und Lieferanten; die Unfähigkeit, die Finanz- und Performance-Ziele sowie andere Prognosen und Erwartungen zu erreichen; die Unfähigkeit, unsere Netto-Null-Emissionsziele oder Zwischenziele für die Emissionsreduzierung zu erreichen; die allgemeinen wirtschaftlichen, geopolitischen und geschäftlichen Rahmenbedingungen in Schlüsselregionen der Welt; der anhaltende Konflikt in der Ukraine; das Währungsrisiko; die Inflation; Änderungen in der Geldpolitik von Regierungen; Preisdruck; Wetter- und saisonale Faktoren; negative Auswirkungen von Pandemien; Verfügbarkeit und Kosten von Rohstoffen; betriebliche Änderungen, Verzögerungen oder Stornierungen; Schwierigkeiten in unserer Lieferkette; Produktionsrückgänge; der Umfang zukünftiger Belastungen; die Unfähigkeit, Effizienzsteigerungen und andere beabsichtigte Vorteile aus unseren Geschäftsstrategien und Initiativen, wie beispielsweise digitale Technologien oder neue Energien, sowie aus unseren Kostensenkungsstrategien zu realisieren; Änderungen staatlicher Vorschriften und behördlicher Auflagen, einschließlich derjenigen, die sich auf die Offshore-Öl- und -Gasexploration, radioaktive Quellen, explosive Stoffe, Chemikalien und klimabezogene Initiativen beziehen; die mangelnde Fähigkeit zur Bewältigung neuer Herausforderungen in der Exploration durch die Technologie; die Wettbewerbsfähigkeit alternativer Energiequellen oder Produktsubstitute; sowie weitere Risiken und Unwägbarkeiten, die in dieser Pressemitteilung und unseren jüngsten Formblättern 10-K, 10-Q und 8-K, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden, ausführlich beschrieben sind. Treten einer oder mehrere dieser oder anderer Risikofaktoren oder Unwägbarkeiten ein (oder ändern sich die Folgen einer derartigen Entwicklung) oder erweisen sich unsere zugrundeliegenden Annahmen als unzutreffend, können die tatsächlichen Ergebnisse oder Folgen erheblich von denen abweichen, die in unseren zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zukunftsgerichtete und andere Aussagen in dieser Pressemitteilung in Bezug auf unsere ökologischen, sozialen und anderen Nachhaltigkeitspläne und -ziele sind kein Hinweis darauf, dass diese Aussagen notwendigerweise von Bedeutung für Investoren sind oder in unseren Berichten an die SEC offengelegt werden müssen. Ferner können historische, aktuelle und zukunftsgerichtete Aussagen zu Umwelt-, Sozial- und Nachhaltigkeitsaspekten auf Standards zur Messung von Fortschritten beruhen, die sich noch in der Entwicklung befinden, sowie auf internen Kontrollen und Prozessen, die sich kontinuierlich weiterentwickeln, sowie auf Annahmen, die sich zukünftig ändern können. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung beruhen auf dem Stand zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung. SLB lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, diese Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, weder aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse noch aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleiches Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf [businesswire.com](https://www.businesswire.com/news/home/20231018395843/de) ansehen:
<https://www.businesswire.com/news/home/20231018395843/de>

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87690-SLB-gibt-Geschaeftsergebnisse-fuer-das-3.-Quartal-2023-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).